

AM 28. JUNI 2016: STEHT GANZ EUROPA HINTER FRANKREICH!

Die französische – wie auch die belgische – Regierung will unter dem Druck der EU und von der Religion der Wettbewerbsfähigkeit angetrieben eine „Reform des Arbeitsrechts“ durchsetzen, wie es bereits in Italien, Spanien, Griechenland, Bulgarien, Rumänien, im Vereinigten Königreich und in Deutschland seit 2004 geschehen ist.

Hinter dieser „modern“ klingenden Bezeichnung verbirgt sich aber in Wirklichkeit das Vorhaben, die Gesetze zum Schutz der abhängig Beschäftigten durch neue Regeln zum Vorteil der Unternehmer zu ersetzen: Abschaffung der für die Arbeitnehmer/-innen günstigeren Bestimmungen, Verschärfung der **Flexibilität**, Verlängerung der **Arbeitszeit** und **Kürzung der Reallöhne** und der **Freizeit**; außerdem sollen die Gewerkschaften durch innerbetriebliche Abstimmungen umgangen werden, wodurch die Arbeitnehmer/-innen mit der Drohung des Abbaus von Arbeitsplätzen erpresst werden können.

In ganz Europa stehen die Menschen denjenigen zur Seite, die in Frankreich für ein **NEIN** zu den so genannten Reformen kämpfen und die Rücknahme des „Loi Travail“ fordern.

Zeigen auch Sie dem „Loi Travail“ die Rote Karte!

Protestaktion in Berlin

Dienstag 28. Juni 2016 18:30 Uhr

Pariser Platz (Brandenburger Tor)
Französische Botschaft

ROTE
KARTE

„Loi
TRAVAIL“



LabourNet.de Germany